Stadt Gladbeck

Gladbeck, 12.10.2001

Vorlage Nr. 01/0249

Federf. Stadtamt: Amt für kommunale Finanzen

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Haupt- und Finanzausschuss	Beig./Stadtkämmerer Hommel	29.10.2001	
Rat	Bürgermeister Schwerhoff	31.10.2001	

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW
hier: Zustimmung zur Leistung von über-/außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 82 GO NRW im Haushaltsjahr 2001;
Überplanmäßiger Bedarf bei HSt. 1.130.5500.6 - Unterhaltung und Betrieb der Fahrzeuge -

Begründung:
(ggf. zusätzlich)

Die Dringlichkeitsentscheidung hatte in der Begründung folgenden Wortlaut:

„Aufgrund gestiegener Kraftstoffpreise, einer höheren Einsatzfrequenz und unvorhersehbaren Reparaturen an den teilweise überalterten Fahrzeugen sind die auf der o. g. Haushaltsstelle zur Verfügung stehenden Mittel bereits jetzt erschöpft.

Für den Betrieb und die Unterhaltung der Feuerwehrfahrzeuge werden 20.000 DM überplanmäßig benötigt.

Um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr weiterhin zu gewährleisten, kann mit der Bereitstellung des überplanmäßig benötigten Betrages nicht bis zur Ratssitzung am 31.10.2001 gewartet werden."

Mitzeichnungen				
Bürgermeister: Datum: _____	Erster Beigeordneter: Datum: _____	Beigeordneter/ Stadtkämmerer: Datum: _____	Beigeordneter/ Stadtbaurat: Datum: _____	Rechtsamt: Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge:

Beschlussentwurf:

Folgende gem. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW vom Ersten Beigeordneten Dr. Andriske und Ratsherrn Schulte-Kellinghaus am 10.10.2001 getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt:

„Bei der Haushaltsstelle 1.130.5500.6 – Unterhaltung und Betrieb der Fahrzeuge - werden 20.000,- DM gem. § 82 GO NRW überplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 1.130.1100.9 - Gebühren für besondere Inanspruchnahme der Feuerwehr – in Höhe von 20.000,- DM."

Der Bürgermeister
I.V.

_____
(Dr. Andriske)
Erster Beigeordneter

C:\TEMP\010249.DOC

In der Sitzung des
☐ _____-Ausschusses
☐ Rates
☐ Haupt- und Finanzausschusses
am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: